
35 JOHR KLOSCHTER~ RÄBE

FASNACHT 1984

SA(ND)FARI

Dr Wieschtewind fiert Sand ins Land
und losst en z Basel faare.
Dä root Staub bringt au allerhand
Sujets fir d'Fasnahtsnaarre.

Kai Wunder, ass dä staubig Dunscht
uffs gaischtig Nivoo druggt
und unsere Witz und unseri Kunscht
ganz nooch zem Sahel ruggt.

s het kaine mee e Glanzidee,
well 's Hirni voller Sand isch
Altbaches bringt au 's Comité
wermt's uff und maint 's syg brandfrisch.

D'Regierig macht drgeege nyt
s duet si sogar no fraie
iir grootet scho die lengschi Zyt
uns Sand in d'Auge z'straie.

D'Escht an de Baim in Pargg und Blatz
versande und sin drogge.
vergäblig suecht e Griene Spatz
ain wo-n-er druff kennt hogge.

Es griege d'FC Basel –Pflutte
-denn's Joggeli isch e Wieschti hitt –
statt eme Blooscht zem ummeschutte,
Sandkesseli und Siibli mit.

Bim Comité, do harzt's au gruusig,
si määrte miehsam, lang und zäch,
denn d'Domat-Emser wänn ixduusig
fir's Copyright vom Fasnachtsbläch.

D'Ereffnigsfyr vom AES BEE VAU
isch bäumig gsi – myseel –
e hooch Dier gschbyrt dr Sandsturm au
und gheyt brombt vom Kameel.

Sandkeern im Palais Fédéral
groote in rooti Reeder
fir d'Lilian isch das heggscht fadaal
fir iire Boss no bleeder.

Au d'BaZ begot e groossi Tat,
luegt sich im Spiegel aa
und basst druff's issere Format
em Nivoo vom innere-n-aa.

G'haarzt heb's au in Sarajevo
heersch e Reporter gaxe
dr Erika syg aine no
d'Brättli mit em Sand go waxe.

Well's Dängge Mieh macht bi däm Dunscht,
hänn mir die Sandsagg-Glosse
als Reveränz an d'Techno-Kunscht
vom Computer brinzle losse.

Me goht wie allewyl an d'Ladärne-Usstellig in dr
Muschtermäss. Si isch offe am Zyschtig vo 9 – 23 h
Und am Mittwoch vo 9 – 11 h.
